Malaika Children's Home

Afrikanische – Deutsche Partnerschaft e.V. Malaika

Afrikanische – Deutsche Partnerschaft e.V.
Am Sauerberg 6
77883 Ottenhöfen

Rechenschaftsbericht 2005

1. Zusammenfassung

Ungetrübt blieb auch in 2005 die Spendenbereitschaft der Unterstützer. Die Gesamtspendeneinnahmen betrugen 130.353 Euro, von denen 23.338 Euro Rückstellungen aus 2004 waren. Erfreulich ist dabei, dass die Basis des Personenkreises der Einzelspender weiter deutlich auf nun über 400 gestiegen ist. Weiterhin erwähnenswert sind 7800 Euro von der Landesstiftung Baden-Württemberg, die für ein Wasserprojekt eingingen.

Die Gesamtaufwendungen ohne Rücklagenbildung beliefen sich auf 103.363 Euro, so dass 26990 Euro in hauptsächlich zweckgebundene und wenige freie Rücklagen 2006 einfließen. Wie in 2005 geplant konnten dabei 3 große Projekte finanziert werden, die Erweiterung und Fertigstellung des Brunnenbaus, die Solaranlage und das Biogasprojekt. Die Ausgaben für den laufenden Betrieb des Heims konnten bis auf übliche Schwankungen in den Einkaufspreisen stabil gehalten werden. Auch 2005 konnte eine hervorragende Versorgung der Kinder somit gesichert werden.

Die bei der Jahreshauptversammlung 2005 vorgelegte Planung (Ausgaben ca. 100TSD Euro ohne Rücklagenbildung) wurde wesentlich eingehalten. Einzige Abweichung ergab sich mit der Erweiterung des Wasserprojektes zusammen mit den Mitteln der Landesstiftung. Mit dieser Entwicklung ist man 2006 wieder in der Lage, größere Projekte im Waisenheim zu finanzieren.

2. Übersicht Finanzrechnung / Jahresabschluss 2005

Gewinn- und Verlustrechnung 2005 in EUR

	2005	
Erträge		**130.353,20**
02110 Echte Mitgliedsbeiträge	795,00	
02400 Sonstige Einnahmen ideeller Bereich	23.338,24	
03220 Geldspenden für mildtätige Zwecke	2.140,00	
03222 Regelm. Geldspenden als Patenschaften	37.193,68	
03223 Geldspenden gemeinnützige Zwecke	66.886,28	
Aufwendungen		**-130.353,20**
02560 Reisekostenerstattungen	-5.881,75	
02561 Reisekosten und Erstattungen Projektreisen Kenia	-1.909,67	
02701 Büromaterial	-595,42	
02702 Porto, Telefon	-2.754,29	
02703 Nebenkosten des Geldverkehrs	-24,20	
02710 Werbekosten	-277,86	
02801 Vereinsmitteilungen	-119,97	
02806 Transportkosten für Sachspenden nach Kenia	-499,67	
02904 Kosten des Geldverkehrs nach Afrika	-190,55	
02910 Einstellung zweckgeundener Rücklagen	-26.800,00	
02911 Einstellung von freien Rücklagen	-189,82	
03253 Gezahlte Spenden an Afrik. Dt. Partnerschaft Kenia	-89.960,00	
03254 Gezahlte Spenden an andere afrik. Organisationen oder Personen	-1.150,00	

Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag **0,00**

3. Mittelverwendung

3.1 Spenden nach Afrika (Konten 3253, 3254)

Konto 03253
ADP e.V. in Deutschland dienst als Trägerverein für Projekte, die von dem Partnerverein „German-African-Partnership“ in Kenia unterhalten und durchgeführt werden. Der Partnerverein bekommt dabei die Spendengelder mit Angabe des Verwendungszwecks überwiesen und weist in den Folgemonaten umgekehrt dem ADP e.V. die Verwendung einzeln per Beleg und zusammenfassenden Monatsberichten nach. Zusätzlich liefert der afrikanische Partnerverein eine Cash-Flow Rechnung, sowie die Kontoauszüge der Konten, auf denen die Spendengelder eingehen. Somit ist ein geschlossenes Kontrollsystem vorhanden, welches der Geschäftsführung der ADP direkten Einblick in Eingang und Ausgang der Gelder Kenia gibt.

Insgesamt 89.960 Euro wurden in 2005 an den Partnerverein in Afrika überwiesen. Die Aufstellung der Verwendung befindet sich im Anhang. Ausgegeben wurden insgesamt ca. 9,474 Mio. KSH, was ungefähr 102TSD Euro entspricht, berechnet nach einem mittleren Wechselkurs. Bitte beachten Sie: die Differenz zwischen Zahlungen aus Deutschland und Ausgaben in Kenia erklären sich durch Änderungen der Kassen- und Kontostände beim Partnerverein. Der Kontostand zum Jahresende betrug in Kenia 990TSD KSH und in der Kasse waren ca. 453TSD KSH (im Vergleich zu 2,044 Mio. KSH und 525TSD KSH am Vorjahresende). Die Differenz der Konto- und Kassenstände entspricht modulo Wechselkursdifferenzen der Differenz von ca. 12TSD Euro in Einnahmen und Ausgaben in Kenia.

Die Ausgaben zeigen, ohne Sonderprojekte gerechnet, eine hohe Konstanz gegenüber 2004 (Steigerung von ca. 2%). In 2005 wurde jedoch wie geplant deutlich mehr Geld in die Durchführung großer Projekte investiert, der Biogasanlage, der Solaranlage, und einer umfassenden Wasserversorgung auch für umliegende Dorfbewohner (teilfinanziert von der Landesstiftung Baden Württemberg). Aufstellungen der laufenden Kosten des Heims und der Projektkosten finden sich im Anhang dieses Berichts.

Konto 03254
Die sind Spenden, die an andere Organisationen in Afrika überwiesen wurden. Darunter ist die Erzdiözese Mombasa, sowie Reverend Lameck Calimbabwi, und Frau Rose Mollel. Verwendet wurden diese Gelder, insgesamt 1.150 Euro, für Schülerhilfe, Familienhilfe und Stipendien.

3.2 Betrieb des ideellen Bereichs

Konto 02560
Reisekostenerstattungen für Mitglieder und den Vorstand im Rahmen deren Werbetätigkeit für den Verein (afrikanische Krippenausstellung, Diavorträge, Veranstaltungen, etc.). Vergütet wird der gefahrene Kilometer mit dem privaten PKW mit 0,35 Cent. Ein wesentlicher Teil dieser Kosten wurden dem Vorsitzenden Willy Schneider erstattet, der alleine in 2005 ca. 17.000 km für den Verein in ganz Baden unterwegs war. Die Mitgliederversammlung hat festgestellt, dass solche Werbeaktionen zur Aufrechterhaltung des Spendenaufkommens und zur Werbung neuer Spender und damit der Aufrechterhaltung des Betriebs des ideellen Bereichs unabdingbar sind.

Konto 2561
Der Verein finanziert jährlich Projektreisen für die Überwachung großer Projekte in Kenia von Deutschland aus für Asuna Schneider. Sie ist unsere Ansprechpartnerin des Vorstands vom

Partnerverein ADP Afrika, und reist vor Ort zur Organisation und Überwachung der Projekte. Kosten hierfür belaufen sich auf ca. 900 Euro pro Reise, es wird nur der Flug erstattet. Diese Reisen stellen sicher, dass die eingesetzten Gelder zweckgebunden, sinnvoll und effektiv eingesetzt werden, und sind für den Betrieb des ideellen Bereichs unabdingbar. Asuna Schneider stellt auch sicher, dass die Investitionen in Kenia in einem guten Preis/Leistungsverhältnis stehen.

Konten 2701-2703
Kosten für Büromaterial, Telefon, Porto, Kontoführung u.ä.

Konten 2710, 2801
Herstellung der Vereinsmitteilung „Malaikas Bote“ sowie Kosten für Ausstellungen (Fotos, Dias, etc.), und ähnliche Werbeaktionen.

Konto 2806
Transportkosten für einen Ersatzmotor für ein Fahrzeug Marke Opel, welches bereits vor mehreren Jahren von Deutschland an das Waisenheim in Kenia gespendet wurde,

Konto 2904
Gebühren für den Geldverkehr nach Afrika.

Konten 2910 und 2911
Rücklagenbildung für 2006, siehe nächsten Abschnitt

3.3 Rücklagen

Folgende zweckgebundene Rücklagen für 2006 wurden gebildet:

Rücklagen 2006

Schulgebühren Term 1	3.000
Landrover	6.000
Waisenheim für die Monat Februar	2.800
Mais und Bohnen 2006	4.000
Baumaßnahmen im Heim	11.000
Freie Rücklagen	190
Summe	26.990

4. Projektarbeit

Über die Projektarbeit wird ausführlich und regelmäßig in der Vereinszeitung „Malaikas Bote“ berichtet. Wir gehen daher im Rechenschaftsbericht nicht näher darauf ein.

Wir danken allen Mitgliedern und Unterstützern für ihren großartigen Einsatz, dieses ehrgeizige Entwicklungshilfeprojekt voranzutreiben. Herzlichen Dank!

Im Namen der Mitgliederversammlung und des Vorstands

Willy Schneider	Dr. Michael Lauk
Erster Vorsitzender	Geschäftsführer

Malaika Children's Home

Anhang 1 Aufstellung der laufenden Kosten des Waisenheims in KSH

	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sept	Okt.	Nov.	Dez.	Summe	Summe 2004	gg. VJ
Nahrungsmittel (ohne Bohnen und Mais)	113.630	116.670	115.600	122.940	126.168	123.255	124.945	122.355	120.605	119.770	116.960	90.415	1.413.313	1.308.274	108,0
Gehälter Heim	33.000	33.000	42.000	42.000	43.500	43.500	52.000	49.000	49.000	46.000	55.500	58.500	547.000	502.500	108,9
Medizinische Versorgung	4.675	3.700	4.785	5.230	5.293	0	1.560	3.485	0	0	5.350	0	34.078	74.787	45,6
Fire and Light	20.700	18.400	20.400	19.950	21.200	17.370	14.850	13.750	13.400	14.600	9.310	8.100	192.030	285.090	67,4
Landwirtschaft	6.400	2.094	15.980	5.380	7.270	6.160	9.480	6.530	3.220	6.800	5.680	0	74.994	72.405	103,6
Büro	3.453	6.200	5.658	4.179	7.616	7.863	6.111	2.156	9.863	4.200	4.464	3.430	65.193	77.491	84,1
Transport	12.960	29.090	30.550	7.740	8.500	19.420	11.440	10.790	13.440	21.811	17.670	28.146	211.557	173.190	122,2
Sanitary	9.840	11.910	9.540	11.050	9.540	9.540	9.540	9.540	12.460	9.760	11.760	9.760	124.240	126.020	98,6
Reparatur und Unterhalt Gebäude und Gelände	5.000	0	2.000	5.550	200	5.090	7.810	7.160	6.010	2.202	3.600	2.640	47.262	14.088	335,5
Besondere Lebensmittel (z.B. Fleisch)	2.132	0	1.920	2.600	1.660	1.000	2.980	2.770	2.000	2.000	2.200	11.100	32.362	41.880	77,3
Sonstiges	6.270	2.300	0	825	0	0	0	2.550	0	0	0	2.550	14.495	13.810	105,0
Gesamt ohne Bohnen und Mais	**218.060**	**223.364**	**248.433**	**227.444**	**230.947**	**233.198**	**240.716**	**230.086**	**229.998**	**227.143**	**232.494**	**214.641**	2.756.524	2.689.535	102,5

Bemerkungen:

1. Bohnen und Mais als Grundnahrungsmittel werden auf der nächsten Seite in der Einzelabrechnung geführt, da sie in größeren Mengen eingekauft werden.
2. Die letzte Spalte zeigt den prozentualen Vergleich gg. dem Vorjahr. Sehr erfreulich ist die Tatsache, dass das Biogasprojekt offensichtlich ab Mitte des Jahres deutlich Einsparungen beim „Fire and Light“ brachte.

Anhang 2: Außerordentliche Kosten im Heim und Projekte außerhalb des Waisenheims

Extraordinary Costs 2004	Zeitraum	Summe in KSH
School fees and stationary first term	Jan	600.000
Neujahrsfeier	Jan	34.650
183 Bags of Maize mit Behandlung	Jan	273.300
Küchenutensilien und Nahrungsmittel	Jan	20.899
Kleidung	Jan	85.000
Wasserprojekt Tank, Installation, Pumpe	Jan	801.038
Waterpermit (District of Kakamega)	Jan	10.000
Maria Indeche Fund	Jan	25.900
Sonderausgaben Projekte Wasserbohrloch (Telefonkarten und Transport)	Jan	47.042
Renovierungsarbeiten Heim	Jan	161.507
Biogasprojekt	Jan	540.962
Spende an Festus Asuga Mmasatsi projekt	Feb	40.000
Maria Indeche Fund	Feb	27.300
Computer Projekt	Jan- Feb	111.880
Computer	März	1.200
Life fence, labour	März	35.000
Projekt Grasfeld für Nutztiere	März	25.110
Bananenkulturen	März	3.000
Kuhdung Transport für Biogas Projekt	März	75.000
Werkzeug	März	1.240
Life fence	April	7.150
Computer Ersatzteile und Maintaining	April	6.275
Maria Indeche Fund	April	40.000
Home equipment	April	9.960
Auto Repair und Service	April	93.100
Zaunpfähle und Arbeitskräfte	Mai	16.700
School fees and stationary second term	Mai	280.000
Spende an Rev. Fr Evans Amuhaya	Mai	10.800
Home equipment	Juni	3.800
Verschiedene Spenden an andere Einrichtungen	Juni	240.000
Libolina Behindertenheim	Juni	240.000
Hilfen an Einzelpersonen und Slumhilfe	Juni	47.000
Projektarbeitskosten Willy Schneider (Transport, Fees, Telefon, Security, u.a.)	Juni	66.403
Untersuchung Solaranlage	Juli	12.500
Lorry repair	Juli	107.500
Generator und Petrol	Juli	18.120
Email services und maintaining	Juli	3.480
Behandlung von Christofer Jomo	Juli	31.541
Maria Indeche Fund	Juli	65.000
Computer repair and maintanance	Sept	2.300
Kleidung	Sept	8.569
Spezielle Lebensmittel	Sept	11.012
Motor aus Mombasa Transport und Zoll	Sept	51.100
Telefonkarten Projekte	Sept	4.500
Anzahlung Phase 1 Solaranlage	Okt	300.000
Anzahlung 75% Wasserprojekt Dorfversorgung	Okt	300.390
Bohnen für 2005/2006 80 Säcke mit Behandlung	Okt	239.400
Mais für 2005/2006 232 Säcke mit Behandlung	Okt	377.760
Mais für 2005/2006 41 Säcke mit Behandlung	Okt	63.670
Repair and Maintanance Gebäude	Okt	50.100
Mama Maria Indeche Fund	Okt	6.925
Home Equipment	Okt	2.100
Spezielle Lebensmittel	Okt	5.706
Transport und Travel Projekte	Okt	15.420
Telefonkarten Projekte	Okt	3.750
Computer repair and maintanance, Supplies	Okt	10.827
Anzahlung Phase 2 Solaranlage	Nov	200.000
Repair and Maintanance Gebäude	Nov	107.133
Mama Maria Indeche Fund	Nov	74.000
Home Equipment	Nov	109.315
Spezielle Lebensmittel	Nov	7.449
Transport und Travel Projekte	Nov	55.940
Spende an Rev. Festus Masatsi	Nov	10.000
Telefonkarten und Filme Projekte	Nov	5.850
School fees and stationary third term	Nov	238.965
Repair and Maintanance Gebäude	Dez	24.315
Mama Maria Indeche Fund	Dez	4.190
Kleidung	Dez	4.800
Spezielle Lebensmittel	Dez	8.312
Transport und Travel Projekte	Dez	21.361
Weihnachtsfeier	Dez	63.500
Restzahlung 25% Wasserprojekt Dorfversorgung	Dez	100.130
Computer repair and maintanance, Supplies	Dez	7.914
Gesamt		**6.716.060**

Anhang 3: Geldverkehr und Geldflüsse nach Kenia

Geldverkehr ADP 2005 in € und Ksh	Euro Ausgang	KSh Eingang	Kurs
Überweisungen an ADP e.V. Kenia			
12.01.2005	7.100	709.172	100
10.02.2006	9.200	900.850	98
11.04.2005	14.400	1.388.030	96
10.05.2005	3.500	327.817	94
05.07.2005	7.850	697.104	89
06.09.2005	15.410	1.403.831	91
07.10.2005	16.000	1.377.691	86
21.11.2005	16.500	1.433.983	87
An Rose Mollel			
25.02.2005	350	33.250	95
An Reverend Kalibwami			
02.08.2005	400	36.000	90
An Erdiözese Mombasa			
25.02.2005	400	38.000	95
Summe	**91.110**	**8.345.728**	92